Sonderausstellung 80 Jahre Schleswig-Holstein und der Schleswig-Holsteinische Automobil-Club e.V.

03.1949 - Der 500. Volkswagen für Schleswig-Holstein - Bild Schmidt & Hoffmann Mobilität Archiv

Sonderausstellung
im
Volkswagenzentrum Kiel / Schmidt & Hoffmann GmbH
Königsweg 76-78
24114 Kiel
vom 05.08.26 – 31.10.26
Montag bis Freitag: 07:00 – 19:00 Uhr **Samstag:** 09:00 – 13:00 Uhr

ÖPNV KVG Hst. Hummelwiese

schmidt&hoffmann mobilität

Volkswagen Typ 11 (1951)

Der hier ausgestellte Volkswagen Typ 11G (Export) mit Faltschiebedach, und Lüftungsklappe im Seitenteil links u. rechts, wurde am 15.09.1951 in Wolfsburg gebaut und am 17.09.1951 nach Schleswig-Holstein ausgeliefert.

Dieses Model wurde von April 1951 bis September 1952 produziert und zählt heute zu den seltensten Käfermodellen.

Motor	4-Zyl.-Boxermotor (im Heck)
Hubraum	1.1 Liter
Leistung	24 PS (18kW)
Drehmoment	25 Nm bei 2000 U/min
Schaltung	manuell, 4-Gang und Rückwärtsgang
Höchstgeschwindigkeit	105km/h

Das Exponat ist in fahrbereiten Sammler-Zustand.

schmidt&hoffmann
mobilität

80 Jahre Schleswig-Holstein
Projektbeschreibung & Bezug der S.H.A.C. - Sonderausstellung
zum Geburtstag des Landes Schleswig-Holstein

Am 23. August 1946 wurde Schleswig-Holstein gegründet.

Bereits am 24. Februar 1912 wurde im “Hotel Germania” in Kiel der Schleswig-Holsteinische Automobil-Club (S.H.A.C.), als erster flächendeckender Automobilclub im Land zwischen den Meeren gegründet. Bereits ein Jahr später schloss sich der wachsende S.H.A.C. dem K.A.C. (Kaiserlicher Automobilclub) als Kartellclub (regionaler Vertreter des K.A.C.) an. Der K.A.C. wurde 1918 in Automobilclub von Deutschland (AvD) umbenannt. Der S.H.A.C. wurde zum 31. Dezember 1933 zwangsweise „aufgelöst“. Am 5. Januar 1953 wurde der Schleswig-Holsteinische Automobil-Club e.V. dank der Initiative der Herren Hermann Langness (Bartels & Langness) und Alfred Fuhrmann (Deutsche Bank NDL Kiel) im Kieler Yachtclub wieder gegründet. Nach seiner Wiedergründung schloss sich der S.H.A.C. erneut als Korporativclub dem Automobilclub von Deutschland (AvD) an. Diese Verbindung besteht bis heute. In der Gründungzeit und auch in den Jahren der Wiedergründung gehörten viele schleswig-holsteinische Persönlichkeiten dem S.H.A.C. an, u.a. die Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein Friedrich Wilhelm Lübke und Kai-Uwe von Hassel, Friedrich Herzog zu Schleswig-Holstein, Peter Herzog zu Schleswig-Holstein, Herzogin Marie Alix zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glückburg samt Familie und auch der langjährige IHK-Präsident Dr. Fritz Süverkrüp sowie zahlreiche Unternehmer aus den Regionen Kiel, Rendsburg und Flensburg.
Rund sechs Jahre nach der Gründung Schleswig-Holsteins wurde der Schleswig-Holsteinische Automobil-Club e.V. wieder die regionale Stimme der Mobilität im Norden. Nach den schwierigen Jahren des Wiederaufbaus begann Mitte der Fünfzigerjahre der wirtschaftliche Aufschwung - auch in Schleswig-Holstein wurde dieser rasch spürbar.

Mit stabileren Einkommen, wachsendem Konsum und einer entspannteren Versorgungslage gewann die breite Bevölkerung erstmals wieder echte Kaufkraft; zugleich sorgten kürzere Arbeitszeiten und tariflich abgesicherte Urlaubsansprüche dafür, dass Freizeit und Reisen zu einem festen Bestandteil des Alltags wurden. Gleichzeitig entwickelte sich das Automobil zunehmend zum Verkehrsmittel breiter Bevölkerungsschichten. Neben verschiedenen Klein- und Kleinstwagen wurde insbesonders der Volkswagen Typ 11, besser bekannt als VW Käfer, für immer mehr Haushalte erschwinglich; gleichzeitig wurden Landes- und Bundesstraßen ausgebaut, Tankstellen sowie Werkstätten auch in dünn besiedelten Regionen errichtet, und die ersten Campingplätze und familiengeführten Pensionen blühten auf. Das Automobil veränderte die Vorstellungen von Urlaub grundlegend: Plötzlich wurden entfernte Strände an Nord- und Ostsee, versteckte Buchten und Inseln wie Sylt für Tages- und Wochenendausflüge erreichbar, und zwar für alle Bevölkerungsschichten.

In dieser spannenden Zeit war der S.H.A.C. bereits an der Seite der mobilen Bürger Schleswig-Holsteins und das nicht nur für Mitglieder. Die S.H.A.C. - Geschäftsstelle in der Ahlmann Bank (Deutsche Bank) am Rathaus hielt u.a. Landkarten zur Reiseplanung, Verzeichnisse mit Tankstellen, Gasthöfen, Hotels und Werkstätten vor. Pannenhilfe konnte seit 1952 über eine zentrale Notrufnummer angefordert werden. Die AvD-Pannenhelfer waren in den Straßenmeistereien lokalisiert und über Funk erreichbar, sodass der jeweils nächstgelegene Pannenhelfer schnellstmöglich informiert werden konnte. Der S.H.A.C. hat somit wesentlich dazu beigetragen, gemeinsam mit dem AvD neben dem ADAC eine Pannenhilfe in Schleswig-Holstein aufzubauen, die heute noch existiert. Auch wurde die Expertise des S.H.A.C. bei den Planungen zur Ergänzung des Straßenverkehrsnetzes in Schleswig-Holstein oftmals nachgefragt.

schmidt&hoffmann
mobilität

Jedermann konnte durch den Erwerb eines ***Carnet de Passages en Douane*** *(CPD, int. Zolldokument zur zollfreien Ein- und Wiederausfuhr von Automobilen und/oder Booten)* in der Geschäftsstelle seinen Grenzübertritt nach Dänemark stark vereinfachen.

S.H.A.C.-Mitglieder konnten ihre Reiseplanung von Servicemitarbeitern des AvD in Frankfurt vorbereiten lassen. Man erhielt Landkarten mit ausgearbeiteten Routen inkl. Übernachtungsempfehlungen auf der Reiseroute und am Zielort per Post nach Hause.

Der Beitrag des S.H.A.C. Schleswig-Holsteinischen Automobil-Clubs e.V. zum Erfolg und Wachstum des Landes Schleswig-Holstein

Der S.H.A.C. ist seit Jahrzehnten sowohl Interessenvertretung der mobilen Bürgerinnen und Bürger als auch praktischer Dienstleister in den Bereichen Pannenhilfe, Verkehrssicherheit und Mobilitätsberatung. Für unsere derzeit rund 300 Mitglieder ist der S.H.A.C. weit mehr als ein klassischer Automobilclub. Gemeinsame Ausfahrten, gesellschaftliche Ausfahrten und die Förderung automobilhistorische Kultur stehen im Mittelpunkt des Clublebens. Darüber hinaus engagiert sich der Club gesellschaftlich und unterstützt unter anderem die Klassiker-Tage-Schleswig-Holstein in den Holstenhallen Neumünster. Unsere Schleswig-Holstein-Fahrt, die wir viele Jahre im Sommer veranstaltet haben, ist auch von touristischer Bedeutung, wenn historische Automobile quer durch unser schönes Bundesland fahren. Die klassische S.H.A.C.-Plakette an den Automobilen unserer Mitglieder ist sicherlich auch vielen Automobilinteressierten bekannt, mit der wir seit 1912 unverändert das Wappen unseres Bundeslandes repräsentieren. Für unsere Mitglieder mit batterieelektrischen Fahrzeugen oder Fahrzeugen ohne großen Kühlergrill, wie in den Gründungsjahren, haben wir heute Aufkleber im Programm, die auch an der Front angebracht werden können.

schmidt&hoffmann
mobilität

Wesentliche Beiträge des Schleswig-Holsteinischen Automobil-Clubs e.V. für das Land Schleswig-Holstein:

• Interessenvertretung: Vermittlung der Alltagsanforderungen von Pendlern, Handwerk, Gewerbe und Touristinnen/Touristen gegenüber Kommunen und Landesbehörden.

• Pannenhilfe und Mobilitätsdienste: Reduzierung von Reiseunterbrechungen, Unterstützung für Urlauber, Entlastung von Rettungs- und Abschleppdiensten, Stärkung des touristischen Erlebnisses.

• Verkehrssicherheit und Bildung: Durchführung von Fahrsicherheitskursen, Aufklärungskampagnen (z. B. Ferienverkehr, Fahrrad- und Radverkehrssicherheit, Winterbedingungen).

• Infrastrukturberatung u. a. durch Anfragen des Landtages, die uns regelmäßig erreichen: Fachliche Stellungnahmen zu Straßenplanungen, Parkraum, Ladeinfrastruktur und Verkehrslenkung.

• Ehrenamt und gesellschaftliches Engagement: Lokale Vernetzung, Kooperationen mit Rettungsdiensten, Prüforganisationen, Unterstützung bei Veranstaltungen und Katastrophenlagen.

Die Ausstellung umfasst historische Fahrzeuge, Dokumente, Fotografien und weitere Exponate zur Entwicklung der Mobilität in Schleswig-Holstein.

Sie ist bei **Schmidt & Hoffmann** im Königsweg in Kiel vom
5. August bis zum 31. Oktober 2026 zu sehen.

schmidt&hoffmann
mobilität